

Eisenbahnbrücke und Museum

Knapp 40 Teilnehmer bei der Radtour der Bürgerstiftung Dannenberg

grüßen. Vom Freibad Dannenberg aus ging es über Breese in der Marsch, Giemse und Quickborn zur ersten Zwischenstation an der Dömitzer Eisenbahnbrücke. Dort hielt der mitfahrende Stadtführer Ulli Stang einen Kurzvortrag zur alten und neuen Geschichte der Brücke, berichten die Veranstalter. Bei zunehmend freundlicherem Wetter ging die Tour dann weiter über Damnatz, Seedorf, Predöhlssau zum Museum Altes Zollhaus in Hitzacker. Dort brachte Detlef

Lübke, Vorsitzender des Museumsvereins, den Ausflüglern bei Kaffee und Kuchen das Museum näher. Über Nienwedel, Pisselberg kehrten die Radler nach insgesamt 43 Kilometer auf schönen Nebenstrecken unfall- und pannenfrei zurück nach Dannenberg. Die Organisationen Rüdiger Grote und Torsten Schulz vom Kuratorium der Bürgerstiftung erhielten ein durchweg positives Feedback, sodass es auch eine fünfte Radtour der Bürgerstiftung geben soll.

Dannenberg. Fast 40 Teilnehmer konnte Stiftungsvorstand Alexander Schmitz am Sonnabendmorgen trotz des nasskalten Wetters zu mittlerweile vierten Radtour der Bürgerstiftung Dannenberg und Umgebung be-



Unter anderem zur Dömitzer Eisenbahnbrücke führte die Radtour der Dannenberger Bürgerstiftung. Dort entstand dieses Gruppenbild.

Aufn.: Bürgerstiftung Dannenberg